herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Oophaga lehmanni

Oophaga lehmanni ist ein seltener, tagaktiver Pfeilgiftfrosch aus einem kleinen Gebiet im Westen Kolumbiens, schwarz oder dunkelbraun mit breiten roten, orangefarbenen oder gelben Bändern. Er ist in der Natur vom Aussterben bedroht, und nur Nachzuchten gehören in ein Terrarium. Die Art verlangt einen erfahrenen Halter: Sie verträgt keine Wärme, und die Kaulquappen ernähren sich ausschließlich von unbefruchteten Eiern des Weibchens.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Lehmann's Poison Frog Früherer Name: *Dendrobates lehmanni* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**3-4 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**4-15 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald und Bergwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 60 × 60 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**22-24 °C**
Temperatur, Nacht	**17-19 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Auf Blättern über dem Wasser**
Eier pro Gelege	**3-10**
Schlupf	**14-28 Tage**
Larvenzeit	**60-90 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Unbefruchtete Eier des Weibchens**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege, trägt die Kaulquappen und füttert die Kaulquappen mit Eiern**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Vom Aussterben bedroht (CR)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Ein Paar *O. lehmanni* braucht ein Terrarium von mindestens 60 × 60 × 60 cm (Länge × Breite × Höhe), und größer ist besser: Die wenigen dokumentierten Nachzuchten sind alle in größeren Terrarien gelungen.

TEMPERATUR
O. lehmanni stammt aus kühlem Bergregenwald und ist wärmeempfindlicher als die meisten Pfeilgiftfrösche. Sie fühlt sich tagsüber bei 22-24 °C am wohlsten, und 24-25 °C sollten auch kurzzeitig nicht überschritten werden.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN
Die Luftfeuchtigkeit sollte bei 70-100 % liegen: hoch am Morgen und am Abend, gern mit Nebel, sodass sie 100 % erreicht, und etwas niedriger um die Tagesmitte, bis auf etwa 70 %.

WASSER UND WASSERQUALITÄT
Die Frösche brauchen keine Wasserschale, weil die Luftfeuchtigkeit ihren Bedarf deckt.

LICHT UND UVB
Der Frosch ist tagaktiv und lebt im Schatten unter dem Blätterdach des Waldes.

FÜTTERUNG
O. lehmanni frisst nur lebende, kleine Gliederfüßer. Das Hauptfutter sind flugunfähige Fruchtfliegen, und die Art ist groß genug, um auch die größeren *Drosophila hydei* zu nehmen.

VERHALTEN UND UMGANG
O. lehmanni ist tagaktiv und ruhig, aber die Männchen sind territorial und rufen von festen Plätzen. Halte die Art paarweise.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Kolumbien.